

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 20. Dezember 2012

Antrags-Nr. 12-F-07-0011

**Mittel zur Landschaftspflege
- Antrag der Bürgerliste Wiesbaden vom 11.12.2012**

Seitens der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden besteht aufgrund der allgemeinen Mittelkürzungen die Befürchtung, daß die finanzielle Ausstattung für die Landschaftspflege im Außenbereich (außerhalb Natura 2000 - und Naturschutzgebiete) in absehbarer Zeit nicht mehr ausreichend ist.

Der Flächenzuwachs durch neue Bebauungspläne, Einzelbaumaßnahmen und sonstige Versiegelungen sind enorm und die Unterhaltung von Ausgleichsflächen mit regelmäßiger und langfristiger Pflege ist möglicherweise mit den derzeit zur Verfügung stehenden Mitteln nicht mehr zufriedenstellend gewährleistet.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- a. welche Mittel jeweils für die Landschaftspflege im Außenbereich jährlich zur Verfügung standen? (ohne Natura 2000/NSGs); wir bitten um Darstellung seit dem Jahr 2004 (incl. 2012), um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen;
- b. für welche Flächengrößen bzw. besondere Einzelmaßnahmen in der Summe standen die jeweiligen Mittel zur Verfügung?
- c. mit welchem Flächenzuwachs durch Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen ist überschlägig in den nächsten 2 - 3 Jahren nach dem derzeitigen Planungsstand zu rechnen?

Beschluss Nr. 0696

Der Antrag der Bürgerliste Wiesbaden vom 11.12.2012 betr.

Mittel zur Landschaftspflege

wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit überwiesen.

1. Dem Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit mit der Bitte um weitere Veranlassung
Wiesbaden, .12.2012
2. Dem Magistrat mit der Bitte um weitere Veranlassung

Nickel

Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2012

Dezernat II, IV und VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister